



Wir geben gemeinsam Gas

Interessantes aus Regelwerk und Praxis

bayernwerk

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Bayernwerk setzt auf Zusammenarbeit mit ihren Marktpartnern aus dem Gasinstallateurhandwerk und dem Heizungsbaugewerbe. Aus diesem Grund und um die Sicherheit der öffentlichen Gasversorgung weiterhin auf hohem Niveau zu halten, möchten wir Sie entsprechend dem DVGW-Arbeitsblatt G 1020 „Qualitätssicherung für Planung, Erstellung, Änderung, Instandhaltung und Betrieb von Gasinstallationen“ regelmäßig über Neuerungen, Änderungen, interessante Praxisbeispiele usw. informieren:

Unser Thema heute:

Neue Arbeitsblätter des DVGW „G 614-1 (A)“ und „DVGW G 614-2 (A)“ für freiverlegte Gasleitungen auf Werksgeländen hinter der Übergabestelle spezifizieren die Anforderungen für diese Gasleitungen als Ergänzung zur DVGW-TRGI.

Sicherheit hat in der Erdgasversorgung oberste Priorität – das gilt natürlich auch für die Errichtung, den Betrieb und Instandhaltung freiverlegter Gasleitungen auf Werksgeländen hinter der Übergabestelle.

Eine Vielzahl von Industrie- und gewerblichen Erdgaskunden ist nicht bekannt, dass für die auf ihrem Werksgelände liegenden Erdgasleitungen und -anlagen einschließlich der letzten Absperrereinrichtung vor der Gasverbrauchsanlage die Vorschriften und Anforderungen des Energiewirtschaftsrechts gelten. Für Bau, Betrieb und Instandhaltung dieser Energieanlagen sind nach Definition des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG § 49) die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Diese Forderung gilt als erfüllt, wenn das technische Regelwerk des DVGW angewandt wird.

Um die Betreiber von Erdgasanlagen bei der Erfüllung ihrer organisatorischen Pflichten zu unterstützen stehen unter anderem auch folgende Werkzeuge zur Verfügung:

- DVGW-Arbeitsblatt G 1010 (A); Anforderungen an die Qualifikation und die Organisation von Betreibern von Erdgasanlagen auf Werksgelände
- Detaillierte Informationen zum anzuwendenden Regelwerk auf Werksgeländen enthält die DVGW-Information gas Nr. 10

Für freiverlegte Gasleitungen auf Werksgeländen hinter der Übergabestelle galt bisher das DVGW Arbeitsblatt G 614:2005-10. Dieses Arbeitsblatt wird nun durch die Arbeitsblätter G 614-1 (A) „Freiverlegte Gasleitungen auf Werksgeländen hinter der Übergabestelle; Planung, Errichtung, Prüfung und Inbetriebnahme“ und G 614-2 (A) „Freiverlegte Gasleitungen auf Werksgeländen hinter der Übergabestelle; Betrieb und Instandhaltung“ ersetzt. Die Arbeitsblätter G 614-1 und G 614-2 spezifizieren die Anforderungen an freiverlegte Gasleitungen als Ergänzung zu den geltenden Technischen Regeln (z.B. DVGW G 600).

Folgende Änderungen haben sich gegenüber dem DVGW Arbeitsblatt G 614:2005-10 ergeben:

- Aufteilung des Arbeitsblattes in Teil 1 „Planung, Errichtung, Prüfung und Inbetriebnahme“ und Teil 2 „Betrieb und Instandhaltung“
- Grundlegende Überarbeitung des Arbeitsblattes und Anpassung an europäische Normen
- Komplette Überarbeitung des Abschnittes Betrieb und Instandhaltung
- Übernahme der Anforderungen aus G 462 und G 463 sowie die Anforderungen für freiverlegte Leitungen aus den Arbeitsblättern G 465-1, -2, -3 und G 466-1

- Abgleich der Bemessung der Wanddicken und Stützweiten der Leitung mit DIN EN 15001-1
- Ergänzung der Bemessungsverfahren für Gasleitungsanlagen bis 100 mbar in Anlehnung an Das DVGW –Arbeitsblatt G 600 (TRGI)
- Einführung eines Klassifizierungs- und Bewertungsschema von Leckagen und Mängeln für Gasleitungsanlagen auf Werksgelände

Unter Werksgelände ist ein Gelände mit den zu einem Werk (technische Anlage, Fabrik oder industrielles Unternehmen) gehörenden Gebäuden und Einrichtungen auf dem Gelände einer Werkanlage zu verstehen

Der DVGW hat spezielle Schulungsangebote für das technische Fachpersonal von Gewerbe- und Industriegasbetreiber und für Mitarbeiter beauftragter Dienstleistungsunternehmen (Installationsunternehmen, Rohrleitungsbauer...) entwickelt.

Die spezielle Sachkundigen-Schulung für Tätigkeiten an freiverlegten Gasleitungen auf Werksgelände gemäß den DVGW-Arbeitsblättern G 614-1 und G 614-2 hat folgende Zielsetzung:

Die Teilnehmer erwerben rechtliche und technische Fachkenntnisse für Planung, Errichtung, Prüfung, Inbetriebnahme, Betrieb und Instandhaltung von freiverlegten Gasleitungen auf Werksgelände, um in ihrem Unternehmen als "Sachkundiger gemäß DVGW-Arbeitsblatt G 614-1 und G 614-2 für Tätigkeiten an freiverlegten Gasleitungen auf Werksgelände" benannt zu werden.

Damit bietet der DVGW, in Verbindung mit den Netzbetreibern, für das technische Fachpersonal von Gewerbe- und Industriegasbetreiber und für Mitarbeiter beauftragter Dienstleistungsunternehmen (Installationsunternehmen, Rohrleitungsbauer...) ein abgestimmtes Konzept zur Stärkung der technischen Sicherheit in der Gasversorgung.

Die Arbeitsblätter G 614-1 „Freiverlegte Gasleitungen auf Werksgeländen hinter der Übergabestelle; Planung, Errichtung, Prüfung und Inbetriebnahme“ und G 614-2 (A) „Freiverlegte Gasleitungen auf Werksgeländen hinter der Übergabestelle; Betrieb und Instandhaltung“ könne über den DVGW erworben werden.

Weitere interessante Informationen für Gasinstallateure finden Sie auf unsere Website www.bayernwerk.de/gasinstallateure.

Wenn Sie Fragen haben, hilft Ihnen gerne Ihr Team Anlagen-/Systemtechnik Gastechnik weiter. Schicken Sie eine E Mail an Technik-Gas@bayernwerk.de. Wir freuen uns auch auf Ihr Feedback.

Freundliche Grüße

Ihr Team

Anlagen- /Systemtechnik
Fachbereich Gastechnik
Technik-Gas@bayernwerk.de

Impressum:

Bayernwerk AG
Lilienthalstraße 7
93049 Regensburg
www.bayernwerk.de

Bayernwerk AG, Sitz: Regensburg, Amtsgericht Regensburg, HRB 9119
Umsatzsteueridentifikationsnummer DE 129273785

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. Thomas König
Vorstand: Reimund Gotzel (Vorsitzender), Andreas Ladda, Dr. Egon Westphal

Verantwortlich für den Inhalt:
Rolof Siemens, Dieter Hammerl, Sabrina Attenhauser
Technik-Gas@bayernwerk.de